

(Berichterstatter Wirklicher Geheimer Rat Kammerherr v. Schönberg, Erzellenz.)

(A) feit der Stände und weil die Eingabe beleidigende Äußerungen enthält, für unzulässig zu erklären.

Ebenso ist die Petition des Pastors em. E. Städter in Dresden-Löbtau wegen seiner Wiedereinstellung in das geistliche Amt auf Grund von § 23 c der Landtagsordnung wegen Unklarheit und unterlassener Bescheinigung der behaupteten Tatsachen für unzulässig zu erklären.

**Präsident:** Es bewendet bei diesen Anzeigen.

Wir sind am Schlusse der Tagesordnung.

Die nächste Sitzung beraume ich an auf morgen, Donnerstag den 7. Mai 1914, vormittags 11 Uhr, und setze auf die Tagesordnung:

1. Vortrag aus der Registrande und Beschlüsse auf die Eingänge.
2. Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 78, 80, 81, 82, 83, 84, 86 und 87 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Etat des Finanzministeriums betreffend. (Drucksache Nr. 319.)
3. Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 16 Tit. 29 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Erweiterung des Bahnhofes Riesa betreffend. (Drucksache Nr. 325.)
4. Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 29 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Umbau der Leipziger Bahnhöfe (siebente Rate) betreffend. (Drucksache Nr. 326.)
5. Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 44 des außerordentlichen

Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Einrichtung von Kraftwagenlinien betreffend. (Drucksache Nr. 300.)

6. Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über die Petitionen um Errichtung von Kraftwagenlinien. (Drucksache Nr. 301.)
7. Antrag zum mündlichen Berichte der dritten Deputation über die Übersicht C unter I und II zum Rechenschaftsbericht auf die Finanzperiode 1910/11, Ausgaben und Reserverate des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats auf die Finanzperiode 1910/11 betreffend. (Drucksache Nr. 316.)
8. Antrag zum mündlichen Berichte der dritten Deputation über die Übersicht C unter III bis VIII zum Rechenschaftsbericht auf die Finanzperiode 1910/11, Ausgaben und Reserverate des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats auf die Finanzperiode 1910/11 betreffend. (Drucksache Nr. 317.)

Die Drucksachen zu Punkt 3 und 4 werden erst im Laufe des heutigen Tages verteilt werden.

Ich bitte nunmehr, das Protokoll zu verlesen. Zur Mitvollziehung desselben lade ich ein Se. Erzellenz Herrn Wirklichen Geheimen Rat Kammerherrn v. Schönberg und Se. Erzellenz Herrn Staatsminister a. D. v. Mezsch.

(Verlesung des Protokolls.)

Wird das Protokoll genehmigt? — Das ist der Fall. Ich schliesse die öffentliche Sitzung.

(Schluß der Sitzung 12 Uhr 15 Minuten nachmittags.)

Für die Redaktion verantwortlich: Der Vorstand des Königl. Stenographischen Landesamts, Oberregierungsrat Professor Dr. Clemens. — Redakteur: Regierungsrat Professor Dr. Fuchs.

Druck von B. G. Teubner in Dresden.

Beste Absendung zur Post: am 11. Mai 1914.